

zur Genehmigung an der GV 2026

Protokoll der Generalversammlung 2025 des Vereins eCH

Datum: **Donnerstag, 8. Mai 2025, 11.00 – 12.00 Uhr**
anschliessend inoffizieller Teil

Ort: **Casino Bern, Casinoplatz 1, 3011 Bern**

Teilnehmende

Vorsitz: Peppino Giarritta (Präsident)
Vorstand: von 11 Vorstandmitgliedern sind 8 Mitglieder anwesend
Mitglieder: von 269 Vereinsmitgliedern sind 40 Mitglieder vor Ort anwesend,
welche insgesamt 57 Stimmen vertreten (weitere 9 Teilnehmende online)
Geschäftsstelle: Dominic Müller (Protokoll)

Verteiler

Mitglieder Vorstand:
Website von eCH (Art. 17 der Statuten eCH)
Beilage zur Einladung für die Generalversammlung 2026

1. Begrüssung durch das Präsidium

Peppino Giarritta begrüsst die teilnehmenden Mitglieder des Vereins eCH zur Generalversammlung. Die Einladung ist ordentlich 4 Wochen im Voraus erfolgt. Zur Traktandenliste oder zu den Wahlen liegen keine Anträge vor.

2. Wahl der Stimmzähler

Gemäss Einladung sind nur die vor Ort teilnehmenden Mitglieder stimmberechtigt.

Frank Gottsmann (swisstopo) und David Ammann (Firma Federas) werden als Stimmzähler/in vorgeschlagen und gewählt.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 2. Mai 2024

Das Protokoll der Generalversammlung vom 2. Mai 2024 (fälschlicherweise auf den 2. Mai 2023 datiert) wurde den Mitgliedern mit der Einladung zur Generalversammlung zugestellt. Es wird mit deutlicher Mehrheit genehmigt.

4. Jahresbericht 2024

Peppino Giarritta informiert über das Geschäftsjahr 2024.

Er erwähnt folgende Highlights:

- Neu gegründete FG KI und wiederbelebte FG Cloud haben Breitenwirkung entfaltet und zusammen mit den Aktivitäten des Alliance Managers zu einem Mitgliederwachstum beigetragen
- Bestehende Fachgruppen Agrardaten und Polizeiwesen erweitern sich zu AgriFood und Polizei/Justiz
- Die Vernetzung wurde gestärkt in der Zusammenarbeit mit DVS mit dem Thema Masterplanung, im Kontext mit DigiSanté mit der Zusammenarbeit mit anderen Standardisierungsorganisationen im Gesundheitswesen unter ehealthstandards.ch sowie mit I14Y – siehe auch Nachmittagsprogramm
- Erfolgreiche Kommunikation: 1500 Follower:innen auf LinkedIn (Vorjahr 900)
- Finanzielle Mittel DVS weiterhin als zentraler Hebel für Arbeit in den Fachgruppen

Numerisch lag die Anzahl der verabschiedeten Dokumente mit 32 auf dem relativ hohen Niveau des Vorjahres. Besonders aktiv waren die Fachgruppe Politische Rechte (7 Dossiers) und die Fachgruppe AgriFood (4 Dossiers). Als Beispiele für neu erarbeitete Dokumente erwähnt er den Standard eCH-0261 Datenstandard Agrardaten – Betriebs- und Unternehmensstammdaten sowie den Standard eCH-0258 Schnittstelle Datenaustausch eServices der Fachgruppe Meldewesen.

Die Mitgliederzahl hat sich nach einem leichten Rückgang wieder sehr positiv entwickelt und ein langfristig betrachtet hohes Niveau erreicht. Beispielhaft begrüsst werden neue Mitglieder wie Alibaba.com, EBP Schweiz AG, Infomaniak Network SA, Microsoft Schweiz AG, Serafe AG, SBB und ti&m.

Der Jahresbericht 2024 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

5. Vereinsrechnung 2024 und Revisionsbericht

Martin Rüfenacht informiert in Stellvertretung von Matthias Glück über die Vereinsrechnung 2024, welche mit einem positiven Ergebnis von CHF +30'030.05 abschliesst, bei einem budgetierten Ergebnis von CHF -51'520.

Die Abweichung kann mit folgenden Punkten erklärt werden:

- Der Aufwand der Geschäftsstelle ist vor allem beim «Verein» und der «Standardisierung» in Summe CHF 35'900 höher als budgetiert. Hintergrund ist ein deutlich höherer Aktivitätsgrad im Zusammenhang mit dem operativen Aufstarten und den Entwicklungen rund um die beiden neuen Fachgruppen KI und Cloud und dem damit verbundenen Mitgliederwachstum. Ebenfalls zugenommen hat der indirekte Aufwand für die Koordination mit Digitale Verwaltung Schweiz und DigiSanté.
- Der Aufwand für die Geschäftsstelle «LV DVS» liegt CHF 9'800 höher als budgetiert, dies aufgrund der Intensivierung der Zusammenarbeit mit DVS im Zusammenhang mit der Änderung der Zusammenarbeitsmodalitäten mit DVS bei der Beauftragung Dritter sowie dem Aufbau der Zusammenarbeit mit der neuen Person des Verantwortlichen für die Standardisierung und der Initialisierung des geplanten aktiveren Abstimmungsprojekts.
- Deutlich unter Budget oder gar nicht beansprucht wurden dagegen die Mittel für die Kommunikation, die Stärkung der Standardisierung und die Reserve des Vorstandes
- Von den Mitteln DVS konnten rund CHF 178'000 für die Unterstützung der Standardisierung genutzt werden. Diese Kostenstelle ist für den Verein deckungsbeitragsneutral.

Im Rahmen des Konzepts zur Nutzung des Eigenkapitals für die Stärkung der Standardisierung wurden zwei Projekte durchgeführt:

- Aufbau der Zusammenarbeit im Kontext DigiSanté mit ehealthstandards.ch
- Erweiterung der Funktionalitäten zur Tool-Unterstützung der öffentlichen Konsultation

Die Rechnung wurde neu durch Balmer-Etienne AG geprüft. Gemäss Bericht vom 6. Februar 2025 ist die Revisionsstelle auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen zu schliessen wäre, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht. Der Revisionsbericht ist im Jahresbericht 2024 aufgeführt.

Die Vereinsrechnung 2024 und die Bilanz per 31. Dezember 2024 werden ohne Gegenstimme genehmigt.

6. Décharge Vorstand, Expertenausschuss und Geschäftsstelle

Peppino Giarritta beantragt der Generalversammlung die Erteilung der Décharge gegenüber dem Vorstand, dem Expertenausschuss sowie der Geschäftsstelle über ihre Tätigkeiten für den Verein eCH im vergangenen Geschäftsjahr.

Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand, dem Expertenausschuss und der Geschäftsstelle ohne Gegenstimme die Décharge.

7. Ausschluss von Mitgliedern

Peppino Giarritta informiert über den Antrag des Vorstandes zum Vereins-Ausschluss von einem Firmenmitglied, welche ihrer Verpflichtung zur Bezahlung des Mitgliederbeitrages trotz Mahnung nicht nachgekommen sind.

Es handelt sich hierbei um folgendes Kollektivmitglied:

- inventify AG (in Liquidation)

Die Generalversammlung beschliesst den Ausschluss des Firmenmitglieds.

8. Wahl Vorstand und Expertenausschuss

Der Vorstand hat den Rücktritt von Catherine Pugin, Etat de Vaud, zu verzeichnen. Ihr Engagement wird von Peppino Giarritta in Abwesenheit herzlich verdankt.

Neu stellt sich Laurent Gfeller als Vorstandsmitglied zur Verfügung. Er ist Délégué aux affaires numériques de la République et Canton du Jura, Généraliste en Communication SAWI, longue expérience du secteur IT acquise auprès d'éditeurs de logiciels Suisse. – Leider ist er heute persönlich verhindert und muss sich entschuldigen lassen.

Die Generalversammlung stimmt der Wahl von Laurent Gfeller als Vorstandsmitglied des Vereins eCH mit einer deutlichen Mehrheit zu. Peppino Giarritta gratuliert ihm zur Wahl.

Gemäss Artikel 23 der haben der Vorstand und der Expertenausschuss eine Amtsdauer von zwei Jahren. Nach der letztmaligen Bestätigungswahl an der GV im Jahr 2023 steht dieses Jahr wieder eine erneute Bestätigung an. Die bisherigen Mitglieder und der Präsident stellen sich erneut zur Wahl.

Die Generalversammlung stimmt der Bestätigungswahl der bisherigen Vorstandsmitglieder und des Präsidenten des Vereins eCH mit einer deutlichen Mehrheit zu.

Im Expertenausschuss sind keine Rücktritte zu verzeichnen. Auch hier steht eine Bestätigungswahl an, zu der sich alle Mitglieder und der Präsident wieder zur Verfügung stellen.

Die Generalversammlung stimmt der Bestätigungswahl der bisherigen Mitglieder des Expertenausschusses und ihres bisherigen Präsidenten mit ohne Gegenstimme zu. Peppino Giarritta gratuliert ihnen zur Wahl.

9. Zusammenarbeit mit Digitale Verwaltung Schweiz

Thomas Alabor, Auftraggeber im Projekt, informiert über den Stand. Rund CHF 178'000 konnten 2024 zur Unterstützung der Standardisierung eingesetzt werden. Die konkret unterstützten Arbeiten sind im Jahresbericht aufgeführt. Etwas mehr als die Hälfte der Mittel floss in die Unterstützung der Fachgruppen (Cloud, Meldewesen, Objektwesen, SEAC). Potentialanalysen wurden 2024 eine gestartet im Themenbereich Bildung. Mittlerweile konnte auch die neue Form der Abwicklung der Unterstützungsaufträge für 2024 bis 2027 mit DVS umgesetzt werden. Für die Standardisierung stehen weiter gleich viele Mittel zur Verfügung. Die Leistungen der Geschäftsstelle bleiben gleich und werden durch DVS finanziert, die Verträge mit Dritten werden durch die Geschäftsstelle vorbereitet und formal durch DVS abgeschlossen.

10. Ziele des Vorstandes 2025

Peppino Giarritta präsentiert summarisch die Schwerpunkte des Vorstandes für das laufende Jahr. Insbesondere nennt er die folgenden Vorhaben:

Vision und Strategie

- Stärkung Zusammenarbeit mit DVS durch Projekt einer gemeinsamen Masterplanung
- Weitere Stärkung der Zusammenarbeit im Projekt Digisanté über ehealthstandards.ch

EA und Fachgruppen

- Überarbeitung des Basisstandards eCH-0003 u.a. zum Thema Drittstandards
- Umsetzung Leitfaden «Good Practice» Fachgruppen

Kommunikation

- Die erfolgreiche Arbeit des «Alliance Manager» auch mit Fokus auf die Romandie soll weiter gestärkt werden
- Gesellschaftlicher Anlass für Mitglieder der Fachgruppen soll erneut durchgeführt werden

Gemäss dem bestehenden Konzept will der Vorstand auch 2025 weiterhin einen Teil des Eigenkapitals zur Stärkung der Standardisierung einsetzen. Dabei im Vordergrund stehen folgende Themenbereiche:

- «Produktion» der Standards
- Nutzung der Standards (Stärkung / Vereinfachung)
- Stakeholder/Kunden-Beziehung oder
- Stärkung des Qualitätsmanagements von eCH

11. Budget 2025

Martin Rüfenacht präsentiert in Stellvertretung von Matthias Glück das Budget 2025, mit dem wieder ein Teil des Eigenkapitals zur Stärkung der Standardisierung eingesetzt werden soll. Aktuell sind folgende Projekte vorgesehen resp. ausgelöst:

- Masterplanung DVS
- Stärkung Zusammenarbeit mit DigiSanté
- Abklärung der Potenziale eines Lektorats der Dokumente
- Stärkung der Zusammenarbeit mit der Plattform I14Y

Mit dem geplanten Abbau des Eigenkapitals erklärt sich auch das budgetierte Defizit von CHF 37'020. Die weiteren wesentlichen Punkte im Budget 2025:

- Höher budgetierte Erträge mit Mitgliederbeiträgen (Wachstum in Folge der Gewinnung neuer Mitglieder).
- Leicht höher budgetierte Aufwände bei der Geschäftsstelle für die «Standardisierung» vor dem Hintergrund der zunehmenden Aktivitäten u.a. mit einer für 2025 absehbaren neuen Fachgruppe Politische Geschäfte.
- Neue Form der Leistungsvereinbarung DVS: Da seit letztem Jahr die Unterstützung der Projekte und Fachgruppen direkt durch DVS finanziert wird, sind hier ab 2025 nur noch die Leistungen der Geschäftsstelle budgetiert und die drei Positionen «Pflege und Verankerung Standards», «Unterstützung Fachgruppen» und «Potenzialanalysen» mit Null budgetiert.
- Wie im Vorjahr ist eine Reserve für Projekte des Vorstandes budgetiert.

Die Generalversammlung genehmigt das vorgelegte Budget 2025 mit deutlicher Mehrheit.

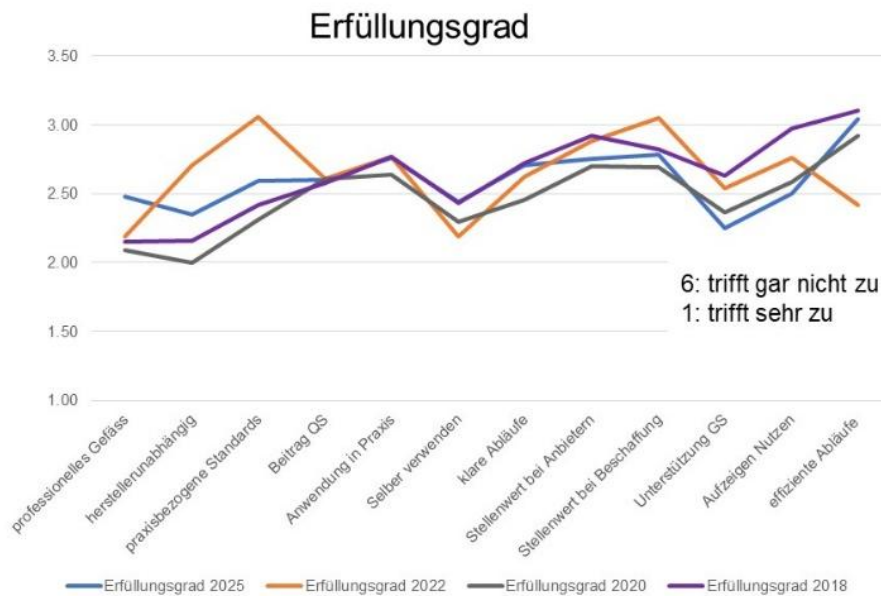
12. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

13. Varia

Der Leiter der Geschäftsstelle, Dominic Müller, informiert über die Resultate der Mitgliederumfrage. Er verdankt die Teilnahme an der Umfrage.

Die Ergebnisse bezüglich Erfüllungsgrad sind stabil und ohne grosse Veränderungen gegenüber den Resultaten der letzten Umfragen:



Allerdings war Teilnahme sehr tief. Es sind trotz Reminder nur 75 Rückmeldungen eingegangen (2022: 132). Daraus schliesst der Vorstand, dass Art und Umfang der Umfrage zu hinterfragen und im Hinblick auf eine nächste Umfragerund zu klären und im Bedarfsfall zu überarbeiten sind.

Es kommen keine weiteren Varia zur Diskussion.

Für das Protokoll:

Präsident

Leiter der Geschäftsstelle

Peppino Giarritta

Dominic Müller

2. Juli 2025 / Geschäftsstelle eCH / MUD